

Martinsmaus

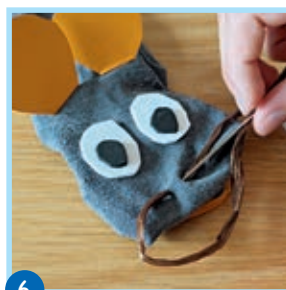
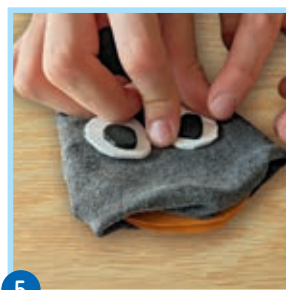
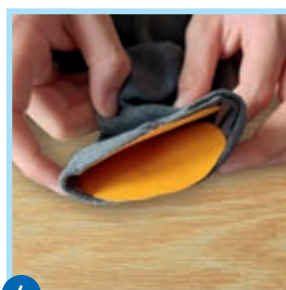
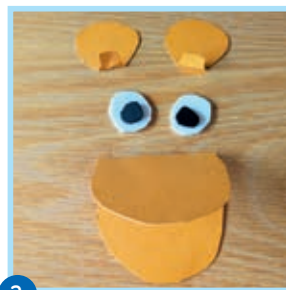
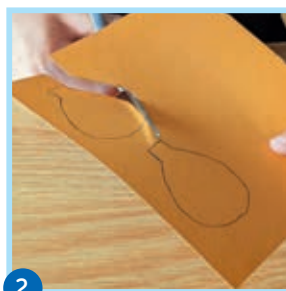
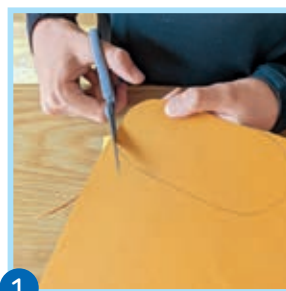
Sie brauchen

- Moosgummi (weiß, schwarz)
- Tonkarton
- Bast (ca. 20 cm)
- 1 Socke
- Flüssigkleber, Schere, Bleistift, Nadel



So geht's

1. Für die Augen: Schneiden Sie aus dem weißen Moosgummi zwei Ovale und aus dem schwarzen Moosgummi zwei kleinere Kreise aus. Kleben Sie je einen Kreis auf ein Oval.
2. Für die Ohren: Schneiden Sie aus dem Tonkarton eine Art Luftballonform aus und falten Sie die „Luftballonöffnung“ nach hinten.
3. Für das Mäuseschnäuzchen: Schneiden Sie aus dem Tonkarton ein längliches Oval aus. Falten Sie es in der Mitte zusammen.
4. Ziehen Sie nun die Socke auf die Hand und stülpen Sie die Sockenspitze mit den Fingern nach innen. Kleben Sie den zusammengefalteten Tonkarton in die Socke, sodass ein Mäuseschnäuzchen entsteht.
5. Kleben Sie nun Ohren und Augen auf die Socke.
6. Nähen Sie das Baststück mit einer Nadel mittig ca. 1 cm oberhalb des Mäuseschnäuzchens mit zwei bis drei Stichen fest.
7. Stutzen Sie die Barthaare zurecht und entfalten Sie die beiden Baststücke rechts und links neben der entstandenen Nase. Schneiden Sie die Bastenden zwei- bis dreimal ein und zwirbeln Sie diese zu einzelnen Barthaaren.



Fertig ist die Maus!

TIPP!

Weitere Bastel- und Backideen zu Sankt Martin finden Sie unter: www.sternsinger.de/martin/basteln

